

# Informations- blatt



**Kreisfeuerwehrverband Görlitz e.V.**

**29. Januar 2017**

**1/2017**

## Höhepunkte 2017

Liebe Kameradinnen und Kameraden, des Kreisfeuerwehrverbandes Görlitz e.V., ehe man es sich versieht, ist das Jahr 2017 schon wieder in vollem Gange, so dass ich an dieser Stelle auf einige Höhepunkte, insbesondere den Tag der Sachsen, hinweisen möchte.

Der erste Höhepunkt ist sogar schon ein paar Tage her. Der **21. Januar** war das Datum für das Winterereignis in diesem Jahr, den Rodelfasching der Kreisjugendfeuerwehr in Oybin.

Am **25. März** führt die Kreisjugendfeuerwehr einen Wertungsrichterlehrgang in Niesky durch. Damit kommen wir der Umsetzung einheitlichen Wettkampfbedingungen innerhalb der Kreisjugendfeuerwehr, gemäß den Wettkampfbestimmungen der Jugendfeuerwehr Sachsen, wieder ein gutes Stück näher. Die Anmeldung erfolgt durch die Wehrleiter auf den Internetseiten der gemeindeübergreifenden Ausbildung der Feuerwehren im Landkreis Görlitz [www.feuerwehrausbildung-goerlitz.de](http://www.feuerwehrausbildung-goerlitz.de).

Der **17. Juni** wird dann der Tag der Jugendfeuerwehr sein. Die Leitung der Kreisjugendfeuerwehr hat sich entschieden, die Kreisjugendfeuerwehrtage für den Norden in Niesky und für den Süden des Landkreises in Zittau am selben Tag durchzuführen.

Vom **17. bis 22. Juli** haben die Angehörigen unserer Jugendfeuerwehren die Möglichkeit, im Rahmen der Ausbildungswoche an der Landesfeuerwehrschule, die Leistungsspanne zu erhalten.

Der Tag der Sachsen findet vom **1. bis 3. September** statt. Nebenstehend gibt es dazu nähere Informationen.

Der Kinotag der Kreisjugendfeuerwehr ist in diesem Jahr für den **9. Dezember** eingeplant.

Die Treffen der Kreisausbilder der verschiedenen Ausbildungsrichtungen werden in diesem Jahr fortgesetzt. Die konkreten Termine wurden noch nicht festgelegt. Diese werden den Kreisausbildern rechtzeitig mit den Einladungen übersandt.

Gern werden wir als Vorstand auch in diesem Jahr die Glückwünsche des Kreisfeuerwehrverbandes zu Jubiläen der Mitgliedswehren, Gerätehaus-einweihungen und Fahrzeugübergaben überbringen. Die Termine von Feuerwehrfesten und anderen Veranstaltungen veröffentlichen wir gern in unserem Veranstaltungskalender beziehungsweise auf der Facebook-Seite des Kreisfeuerwehrverbandes.

## Tag der Sachsen 2017

Vom **1. bis 3. September** wird der Tag der Sachsen, in diesem Jahr in Löbau, veranstaltet. Als Kreisfeuerwehrverband konnten wir die Zusage der Projektleitung der Stadt Löbau erhalten, den Teil Feuerwehr der Blaulichtmeile organisieren zu dürfen und damit die Feuerwehren des Landkreises dem Publikum aus ganz Sachsen und darüber hinaus zu präsentieren. Um diese Aufgabe bewältigen zu können, sind wir natürlich auf die Unterstützung unserer Mitgliedswehren angewiesen, um die wir an dieser Stelle bitten möchten.

Insbesondere werden wir personelle Hilfe benötigen, um alle drei Tage entsprechend absichern zu können. Konkrete Informationen werden wir an dieser Stelle bekannt geben beziehungsweise direkt mit den betreffenden Wehren absprechen. Die Grobplanung ist soweit abgeschlossen, so dass bereits über das Eine oder Andere Detail gesprochen werden konnte.

Konkret wird aktuell eine Feuerwehr oder ein Förderverein gesucht, der mit einer Feuerwehr-**Feldküche** einen Verpflegungsstand innerhalb der Blaulichtmeile eigenverantwortlich betreiben möchte. Bei Interesse bitten wir um Übermittlung der Kontaktdaten eines Ansprechpartners bis zum 19. Februar 2017 an die Geschäftsstelle des Kreisfeuerwehrverbandes Görlitz e.V. per E-Mail ([mail@kfv-goerlitz.de](mailto:mail@kfv-goerlitz.de)) oder Telefon (03581/845 1130).

Feuerwehren, welche am **Festumzug** zum Tag der Sachsen teilnehmen möchten, bewerben sich jedoch bitte direkt beim Projektbüro. Die erforderlichen Informationen und Antragsunterlagen sind im Internet unter der Adresse [www.tagdersachsen2017.de](http://www.tagdersachsen2017.de) zu finden. Wichtig dabei ist, dass der Fördergeldantrag bis zum **28. Februar 2017** beim Projektbüro Tag der Sachsen in Löbau vorliegen muss.

Einen Link werden wir auch auf unserer Internetseite einrichten.

Silvio Tietze  
Vorsitzender



# Vom Vorstand

## Das Jahr 2016 aus der Sicht des Kassenwartes

Am Ende des Jahres 2016 trudelten die letzten Abrechnungen der Mitgliedswehren in unserer Geschäftsstelle ein. Dies war auch allerhöchste Eisenbahn, um unseren Jahresplan bezüglich der finanziellen Förderung der Referate und Projekte zu erfüllen. Leider wurden dennoch nicht alle bewilligten Zuwendungen abgerufen, teils weil Veranstaltungen nicht stattfanden.

So konnten wir neben dem Tag der offenen Tür der Feuerwehr Pfaffendorf auch das 135. Jubiläum der Kameraden von Bad Muskau oder den Blaulichttag in Kodersdorf sowie weitere Projekte der Mitgliedswehren unterstützen. Aber auch unsere Referatsleiter mit ihren Mitstreitern waren nicht untätig. Allen voran das Referat Feuerwehrhistorik, welches einen Betrag von ca. 2.500 € für den Erhalt und die Restauration historischer Feuerwehrfahrzeuge und die Sanierung des Feuerwehrmuseums Biesig einsetzte.

Neben der Förderung der Feuerwehr-Musik mit 500 € für das Musikantentreffen in Herrnhut oder des Feuerwehrsports mit 1.800 € sollte auch das Referat Technik, Einsatz und Ausbildung nicht zu kurz kommen. Hier wurden für ein Seminar der technischen Einsatzleitung und ein Ausbildungswochenende sowie der Zusammenkunft der Kreisausbilder über 1.200 € investiert.

Ausfahrten der Alters- und Ehrenabteilung des Altkreises Niesky und der Florianstag in Schleife sowie weitere Zusammenkünfte von Kameraden wurden vom Referat Soziales/Frauen/Alters- und Ehrenabteilung mit 1.700 € bedacht.

Den kleinsten Posten nimmt mit knapp 250 € das Referat Öffentlichkeitsarbeit ein, was jedoch angesichts des Engagements des Kameraden Jürgen Reichel nur als rein sachliche Information der Kasse angesehen werden soll.

Die Kreisjugendfeuerwehr konnten wir mit 4.000 € unterstützen. 10.000 € zahlten wir als Beitrag an den LFV Sachsen und beteiligten uns mit 500 € an der Stiftung „Hilfe für Helfer“.

Ich bedanke mich bei all den engagierten Mitgliedern der Feuerwehren unseres Kreises, neben deren Einsatz unsere finanzielle Unterstützung nur einen kleinen Beitrag darstellt und hoffe auf weiterhin vertrauensvolle und kameradschaftliche Zusammenarbeit.

## Förderungen 2016

Gemäß Förderrichtlinie unseres Verbandes vom 31. Mai 2015 wurden 2016 die nachfolgend aufgeführten Maßnahmen unterstützt.

### Projektförderungen:

| Feuerwehr      | Maßnahme/Anlass                 |
|----------------|---------------------------------|
| Niesky - Stadt | 20 Jahre FTZ                    |
| Pfaffendorf    | Tag der offenen Tür             |
| Dittersbach    | Flyer                           |
| Markersdorf    | 95 Jahre Freiwillige Feuerwehr  |
| Kodersdorf     | 115 Jahre Freiwillige Feuerwehr |
| Stannewisch    | Tag der offenen Tür             |
| Bad Muskau     | 135 Jahre Feuerwehr             |

### Förderung über Referate:

| Referat  | Maßnahme/Anlass   |
|--|---|
| Feuerwehrsport                                 | Pokale für Oberlausitz-Pokal<br>Siegprämie Oberlausitz-Pokal<br>Unterstützung Dürrhennersdorf<br>Material Siegerpodeste   |
| Historik                                       | Sil Boxberg<br>Reichenbach Museum Biesig<br>Fachseminar Historik mit Kam. Bossack<br>Oldtimertreffen<br>W50 Feuerwehrhistorik<br>Zuwendung Historik<br>Historikverein Schleife<br>Historik WSW Phänomen<br>Erstattung Auslagen Referat Historik,<br>Teillackierung B1000 FF Gablenz |
| Ausbildung / Einsatz                           | TEL Ausbildungswochenende<br>Ausbildungswochenende Oybin<br>Treffen Kreisausbilder Sprechfunk<br>Erstellung Ausbildungsunterlagen   |
| Musik  | Unterstützung Blaskapelle Berthelsdorf<br>Internationaler Musikantentreff   |
| Soziales / Frauen / Alters- und Ehrenabteilung | A+E Niesky<br>Florianstag Ref. A+E<br>Jahrestreffen A+E Hartau<br>Treffen A+E Zittauer Gebirge<br>A+E Treffen Führungskräfte<br>Feuerwehrausfahrt Krauschwitz   |

Förderanträge, auch für Förderung über die Referate, müssen bis zum **30. September des Vorjahres** in der Geschäftsstelle vorliegen. Es wird empfohlen, Maßnahmen, die über die Referate gefördert werden sollen, im Vorfeld mit den Referatsleitern abzusprechen.

Die Förderrichtlinie, das Formular zur Beantragung einer Förderung sowie der Abrechnungsbogen können von der Internetseite unseres Verbandes heruntergeladen werden.

Martin Kosubek  
Kassenwart

## Geplante Novellierung SächsBRKG

Durch das Sächsische Staatsministerium des Innern ist, im Rahmen einer Kommunalrechtsnovelle die Novellierung des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) geplant. Als Kreisfeuerwehrverband wollen wir im Vorfeld mit einer Stellungnahme auf einige Punkte aufmerksam machen, die einer dringenden Überarbeitung bedürfen. Folgende Themen sollen dabei angesprochen werden:

- Neben den Behörden sollen auch verantwortliche Personen und deren Unterstellungsverhältnisse festgelegt werden;
- Die Rechtsaufsicht soll durch konkrete Fachaufsicht im Rahmen von Unterstellungsverhältnissen ergänzt werden;
- Ermächtigung zur Übertragung von Aufgaben der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule zur wirksamen Erhöhung der Ausbildungskapazität;
- Deklaration der ortsfesten Landfunkstellen als Unterleitstellen zur Schaffung des erforderlichen rechtlichen Rahmens für diese Führungseinrichtungen;
- Das Trainieren hoheitlicher Maßnahmen soll den hoheitlichen Maßnahmen rechtlich gleichgestellt werden;
- Festlegung verbindlicher Mindeststärken für Ortsfeuerwehren und Schaffung der Möglichkeit zur Bildung von Kommandostellen;
- Beschäftigung hauptamtliche Wehrleiter in den Städten und Gemeinden und Aufhebung der Verpflichtung, diese Personen zu wählen;
- Rechtliche Regelung zur Bildung von Kinderfeuerwehren;
- Ermächtigungsgrundlagen zum Erlass von vollumfänglichen Vorschriften auf dem Gebiet der Brandverhütungsschauen;
- Straßentunnel sollten sinngemäß als Einrichtungen mit besonderem Gefahrenpotential gelten;
- Die Verpflichtung zur rechtzeitigen Aufforderung zur Teilnahme an Übungen sollte aus dem Gesetzestext generell gestrichen werden;
- Die Städte und Gemeinden sollen ermächtigt werden, Pauschalsätzen auf der Grundlage der Jahreseinsatzstunden zur Bemessung des Kostenersatzes für Leistungen der Feuerwehr festzulegen;
- Generelle Ermächtigungen, um durch Verordnung flexibel auf aktuelle Probleme der Feuerwehren sowie des Brand- und Katastrophenschutzes reagieren zu können;
- Schaffung von Rechtsgrundlagen für die Krisenintervention und die Einsatznachsorge;

Wir bitten dazu um Übermittlung von Meinungen, Ergänzungsvorschlägen, Hinweisen zur Argumentation und anderer befürwortender oder verneinender Aussagen aus den Reihen der Mitgliedfeuerwehren. Diese sollten kurzfristig schriftlich oder per Mail an die Geschäftsstelle des Kreisfeuerwehrverbandes Görlitz e.V. gesandt werden.

Silvio Tietze  
Vorsitzender

## Verbandsinformationen

### Neue Regelungen für Führerscheine

Im Bundesgesetzblatt wurde die Elfte Verordnung zur Änderung der Fahrerlaubnis-Verordnung und anderer straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften vom 21.12.2016 veröffentlicht. Diese enthält **wichtige Änderungen für Fahrer/innen von Klein-Lkw, Kleintransportern und Kleinbussen**. Die Neuregelungen gelten **rückwirkend ab 19. Januar 2013** auch für bestehende Führerscheine!

Unter dem Eindruck eines EU-Vertragsverletzungsverfahrens hat das Bundesverkehrsministerium Änderungen im Fahrerlaubnisrecht vorgenommen, die für Betroffene weitreichende Folgen haben können. Im Wesentlichen geht es um folgende Neuerungen:

Die Fahrerlaubnisklassen C1 und C1E (Klein-Lkw) werden auf fünf Jahre befristet und nur nach Gesundheitsprüfung verlängert. Betroffen sind rückwirkend alle ab 19. Januar 2013 neu erteilten Fahrerlaubnisse. Auch wenn im dortigen Führerschein noch eine Befristung auf die Vollendung des 50. Lebensjahres eingetragen ist, verlieren diese Führerscheine ihre Gültigkeit kraft Gesetzes nach fünf Jahren ab Erteilung. Die Inhaber/innen solcher Führerscheine sind aufgefordert, ihre Führerscheine umzutauschen, um die Eintragungen an die neue Rechtslage anzupassen.

Für Fahrerlaubnisse, die zwischen 1. Januar 1999 und 18. Januar 2013 neu erteilt wurden, bleibt es wie bisher bei der Befristung bis zur Vollendung des 50. Lebensjahres. Dieser Personenkreis muss nichts veranlassen. Gleiches gilt für Inhaber von Fahrerlaubnissen (Klasse 3 alt), die bis 31. Dezember 1998 neu erteilt wurden; diese genießen Besitzstand und haben unbefristete Gültigkeit.

Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit einer zulässigen Gesamtmasse von mehr als 3.500 kg benötigen mindestens die Klasse D1 (Klein-Bus), auch wenn nur bis zu acht Fahrgastplätze vorhanden sind. Darunter fallen auch Kleinbusse, Bürgerbusse und Stretch-Limousinen. Ausgenommen sind dagegen insbesondere Fahrzeuge von Polizei, Feuerwehr, Rettungsdiensten, Katastrophenschutz, gepanzerte Limousinen und Wohnmobile.

Betroffen von der Neuregelung sind rückwirkend alle ab 19. Januar 2013 neu erteilten Fahrerlaubnisse. Dagegen genießen alle Fahrerlaubnisse der Klasse C 1, die bis 18. Januar 2013 neu erteilt wurden, Besitzstand. Für sie ändert sich also nichts.

Bislang durften mit der Klasse C1, C1E, C und CE Kraftfahrzeuge mit einer zulässigen Gesamtmasse von mehr als 3.500 kg auch dann geführt werden, wenn sie zur Beförderung von nicht mehr als acht Personen außer dem Fahrzeugführer ausgelegt und gebaut sind. Künftig ist aufgrund der EU-Vorgaben hierfür die Klasse D1 (Klein-Bus) erforderlich.

Die Änderungen im Einzelnen können als Übersicht auch von der Internetseite des Verbandes ([www.kfv-goerlitz.de](http://www.kfv-goerlitz.de)) unter Rubrik Aktuelles heruntergeladen werden. Die Neuregelung ist am 28. Dezember 2016 in Kraft getreten.

## Ein Verstoß gegen die neuen Vorgaben der Fahrerlaubnisklassen ist als Fahren ohne Fahrerlaubnis im Sinne des Straßenverkehrsgesetzes als Straftat sanktioniert.

Mit Rückfragen können sich betroffene Fahrerlaubnisinhaber/innen an die für den Wohnort zuständige Führerscheinstelle beim Landkreis wenden.

## Aus den Referaten

### Feuerwehrsport

Liebe Kameradinnen und Kameraden  
Hiermit lade ich Euch recht Herzlich am

**21. Februar 2017, um 19.30 Uhr,**

zu unserer 1. Zusammenkunft der Sporttreibenden Kameraden ins Gerätehaus Herwigsdorf bei Löbau ein. Die Versammlung findet in Zivil statt.

Themen:

- Kurze Auswertung über das Wettkampfsjahr 2016
- Terminfestlegung und Ausrichter für die Wettkampfsaison 2017 im OL Cap
- Wahl eines möglichen Referatsleiters für den Feuerwehrsport als Vorschlag für eine Berufung durch den Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes. Macht Euch bitte Gedanken, wer das Amt ausüben möchte.
- Terminabsprachen sonstiger Veranstaltungen
- Verschiedenes und Diskussion

Ich bitte Euch den Termin Ort und Zeit untereinander weiterzugeben, da ich bestimmt nicht alle Adressen habe. Danke.

Mit kameradschaftlichen Gruß  
Volkmar Lüpker

### Historik

Das Referat Historik des LFV Sachsen, erarbeitet, z.Zt. eine Dokumentation über die Handdruckspritzen in Sachsen.

Ich bitte hiermit um Zuarbeit über die in den Feuerwehren oder bei Fördervereinen vorhandene Handdruckspritzen. Entsprechende Erfassungsbögen können von der Internetseite des Landesfeuerwehrverbandes Sachsen heruntergeladen werden ([www.lfv-sachsen.de](http://www.lfv-sachsen.de)). Leider gibt es unterschiedliche Auffassungen über solche Erfassungen, Es wird niemand gezwungen, sich daran zu beteiligen.

Die Erfassung ist, auch für die Referatsmitglieder, mit viel Arbeit verbunden, die sich aber auf jeden Fall lohnt.

Leider müssen wir zum Teil manchmal sogar erfahren, dass historisches Schriftgut in den Feuerwehren vernichtet wird. Das ist dann jedoch zur Bewahrung und Aufarbeitung der Feuerwehrgeschichte verloren. Besser wäre, die Materialien bei historisch interessierten Feuerwehren, Vereinen oder Personen abzugeben. Denn eine Feuerwehr ohne Geschichte und Erinnerung ist eine Feuerwehr ohne Zukunft.

Die Kameradinnen und Kameraden in den Alters- und Ehrenabteilungen sind noch Zeitzeugen, welche gern ihr Wissen einbringen. Wenn sie nicht mehr unter uns sind, ist sehr vieles verloren. Eine Inanspruchnahme von Archiven zur Erforschung historischer Daten würde darüber hinaus viel Geld kosten, Geld, das zum Beispiel sinnvoller für die Restauration historischer Technik eingesetzt werden könnte.

So, wie die Feuerwehren ein Spiegelbild der Gesellschaft darstellen, sind sie auch ein unverzichtbarer Kulturträger in den Städten und Gemeinden unseres Landes.

H-Joachim Augustin  
Referat Historik im LFV  
zuständig Region Görlitz



### Internationale Zusammenarbeit

## Feuerwehrfeier in Litomerice / Leitmeritz an der Elbe

Information:

Sdruzeni –hasici-Czech-Moravy a Slezska  
Verband der Feuerwehren Böhmen –Mähren und Schlesien, Feuerwehrfeier in Litomerice / Leitmeritz an der Elbe

**Freitag 9. Juni - Sonnabend 10. Juni 2017**

PROGRAMM.

Freitag 9.6.2017

- 10:00 – 18:00 Uhr  
Ausstellung auf dem Ausstellungsgelände im Garten Böhmen
- 19:30 - 23:00 Uhr  
Florian-Messe in der Kathedrale Heiliger Stephan

Sonnabend 10.6.2017

- 10:00 – 12:00 Uhr  
Feierliche Eröffnung mit anschließend Umzug zum Ausstellungsgelände

Diese Veranstaltung spiegelt die hohe Wertschätzung der Arbeit der Feuerwehren wieder.

Es nehmen teil:  
Verbands und Fw –Führung CZ ,  
Innenminister, Vertreter Regierung, Doyen  
Diplom. Corps , Armee- und Polizei,  
Feuerwehren aus Slowakei, Ungarn u,  
Deutschland.

Es spielen das Zentralorchester der CZ-  
Armee und. andere große Militärkapellen.

- 13:00 –19.00 Uhr  
Ausstellung auf dem Ausstellungsgelände  
große Präsentation alter und neuer  
Feuerwehrfahrzeuge aus Tschechien und den  
Nachbarländern,

Musikprogramm und Kameradschaftspflege

- 19:30 –23:00 Uhr  
Programm auf dem Lodnim Platz

H-Joachim Augustin  
KFV Görlitz u. SDH CSM Fachgruppe Fw-  
Begegnungszentrum Prbyslav



## Landesfeuerwehrverband

### Ab 01.01.2017 einsatzbereit – das Einsatznachsorgeteam Sachsen



Ein neues und sehr bedeutendes  
Projekt geht an den Start, das  
Einsatznachsorgeteam (ENT)  
Sachsen des Landesfeuerwehr-  
verband Sachsen e.V.. Die  
dazugehörige Arbeitsgruppe  
des Landesfeuerwehrverbandes  
freut sich, Ihnen mitteilen zu

können, dass zukünftig ein Team bereit steht, welches  
nach belastenden Einsatz-Ereignissen gezielt auf die  
Bedürfnissen der sächsischen Feuerwehrangehörigen  
eingehen und sie psychisch betreuen kann.

Ab Januar 2017 wird das „ENT Sachsen“  
Einsatznachsorge für Einsatzkräfte nach den  
Richtlinien SbE (Stressbearbeitung nach  
belastenden Ereignissen) /CISM (Critical Incident

Stress Management) leisten können. Von  
Feuerwehrangehörigen für Feuerwehrangehörige.

Ein langer Weg der Organisation, zur Ausbildung der  
ausgewählten Mitglieder (Peers) und der Gewinnung  
psychosozialer Fachkräfte liegt hinter uns. Jetzt ist  
es soweit, die Peers wurden an der  
Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule  
Sachsen ausgebildet, die Psychosozialen  
Fachkräfte gefunden, alle Unterlagen erstellt und die  
Koordinatoren berufen. Von Beginn an dabei sind die  
Mediziner Dr. med. Ralph Kipke (BuKA Dresden) und  
Dr. Urs Lotterhos (Landesfeuerwehrarzt). Beide sind  
nicht nur medizinisch, sondern zusätzlich auch  
psychologisch geschulte Fachkräfte, welche den  
Teammitgliedern die notwendigen Informationen,  
aber auch Erfahrungen über Einsatznachsorge für  
Einsatzkräfte zu vermittelt haben. Dr.med. Ralph  
Kipke leitet z.B. bereits seit vielen Jahren das  
Einsatznachsorgeteam der Berufsfeuerwehr  
Dresden.

Alle Informationen im Hinblick auf Erreichbarkeit,  
Hintergründe zur Einsatznachsorge und zur  
Gründung sind auf der Website des LfV Sachsen  
unter dem Menüpunkt „Einsatznachsorge“ zu finden.  
Weiterhin finden Sie unter diesem Link einen Flyer  
mit allen wissenswerten Informationen über das  
Team und die Alarmierung.

Das ENT ist beim Referat Soziales im LfV  
angesiedelt und im Notfall FÜR ALLE  
FEUERWEHREN DES LfV SACHSEN zentral über  
die IRLS Dresden unter Telefon 0351-50121-4110  
anzufordern.

Unser Dank gilt allen Mitwirkenden, welche dazu  
beigetragen haben, dass aus einer Idee ein  
einsatzberechtigtes Team im LfV entwickelt wurde.  
Dazu zählt das Sächsische Staatsministerium des  
Inneren, ohne dessen finanzielle Unterstützung  
dieses Projekt nicht möglich wäre, die Unfallkasse  
Sachsen und die Stiftung „Hilfe für Helfer“.

Das gesamte Einsatznachsorge-Team des LfV  
Sachsen e.V.

|             |   |                                       |
|-------------|---|---------------------------------------|
| Impressum   | Herausgeber:  | Kreisfeuerwehrverband<br>Görlitz e.V. |
|             | Anschrift:  | Lutherstraße 15<br>02826 Görlitz      |
|             | Telefon:  | (0 35 81) 8 45 11 30                  |
|             | Fax:  | (0 35 81) 8 45 11 31                  |
|             | E-Mail  | mail@kfv-goerlitz.de                  |
|             | Internet  | www.kfv-goerlitz.de                   |
|             | Vorsitzender:   | Silvo Tietze                          |
|             | Registereintrag:  | AG Dresden VR 13108                   |
|             | • Verantwortlich<br>für den Inhalt:   | Jürgen Reichel,<br>Pressesprecher     |
|             | Erscheinungsweise:  | monatlich,<br>in elektronischer Form  |
| Verteilung: | - per E-Mail an registrierte Empfänger<br>- per Download von der Internetseite<br>des Verbandes |                                       |